

1. August 2021

Impfvoraussetzung im NÖ Landesdienst: Gemeinsames Vorgehen im Kindergartenbereich

LR Teschl-Hofmeister/Pressl/Dworak: Größtmöglichen Schutz für unsere Kleinsten bieten

In Niederösterreichs Landeskindergärten stellt das Land Niederösterreich die KindergartenpädagogInnen, die Gemeinden beschäftigen die Kinderbetreuerinnen in den Gruppen. Die allgemeine Impfvoraussetzung für Neueintritte in den NÖ Landesdienst soll auch in einem gemeinsamen Vorgehen im Kindergartenbereich mit den zuständigen Gemeinden übernommen werden. „Das ist wichtig und richtig, um unsere Jüngsten, die sich nicht aus eigenem Entschluss mittels Impfung schützen können, größtmögliche Sicherheit in den Kindergärten im ganzen Land zu bieten. Die Impfung ist der wichtigste Trumpf in unseren Händen im Kampf gegen die Pandemie. Wir müssen daher auch bei Neueintritten in das Bildungssystem die Bereitschaft zur Mithilfe im Kampf gegen die Pandemie voraussetzen. Nur so können wir gemeinsam einen Schutzwall vor dem Virus für unsere Kinder errichten. Allen am Betreuungs- und Bildungssystem Beteiligten kommt eine besondere Schutzpflicht zu und diese gilt es auch gemeinsam für die Zukunft sicherzustellen“, so Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

„Wir unterstützen die Vorgabe des Landes hinsichtlich verpflichtender Immunisierung für Neueinsteiger in den Kinderbetreuungsdienst auch auf Seiten der Gemeinden voll und ganz!“ bestätigen NÖ Gemeindebundpräsident Johannes Pressl und der SP-GVV Präsident Rupert Dworak. „Nur gemeinsam bändigen wir das Virus und können wir sicherstellen, dass wir wieder einen dauerhaften Normalbetrieb unserer Kinderbetreuungseinrichtungen haben werden. Schließlich müssen sich die Eltern und ihre Kinder auf voll funktionsfähige Kindergärten und Bildungseinrichtungen verlassen können, damit sie ihre Betreuungspflichten auch bestmöglich wahrnehmen können.“

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at